

Inhalt

Einleitung (<i>Uta Klein, Katja Mellmann, Steffanie Metzger</i>)	7
--	---

I.

<i>Julia Abel, Ralf Stürmer</i> : Aristoteles im Test. Psychophysiologische Untersuchungen zur Wirkung von Tragödien	13
<i>Lutz Danneberg</i> : Weder Tränen noch Logik. Über die Zugänglichkeit fiktionaler Welten	35
<i>Charles Forceville, Paul Hekkert, Ed Tan</i> : The Adaptive Value of Metaphors	85
<i>Nadine van Holt, Norbert Groeben</i> : Emotionales Erleben beim Lesen und die Rolle text- sowie leserseitiger Faktoren	111
<i>Fotis Jannidis</i> : Analytische Hermeneutik. Eine vorläufige Skizze	131
<i>Katja Mellmann</i> : Literatur als emotionale Attrappe. Eine evolutionspsychologische Lösung des »paradox of fiction«	145
<i>Armin Nassehi</i> : Versuch einer soziologischen Antwort auf die bescheidene Frage, warum es Kunst gibt und nicht vielmehr nicht	167
<i>Michael Neumann</i> : Metamorphosen der Sage. Eine literaturanthropologische Skizze	193
<i>John Tooby, Leda Cosmides</i> : Schönheit und mentale Fitness. Auf dem Weg zu einer evolutionären Ästhetik	217
<i>Rewven Tsur</i> : Constraints of the Semiotic System. Onomatopoeia, Expressive Sound Patterns and Poetry Translation	245
<i>Eckart Voland</i> : Das »Handicap-Prinzip« und die biologische Evolution der ästhetischen Urteilskraft	271
<i>Rüdiger Zymner</i> : »Naturformen«, »Regeln der Seele«? Poetogene Dispositionen und literaturwissenschaftliche Gattungstheorie	293

II.

<i>Michelle Scalise Sugiyama</i> : Lions and Tigers and Bears. Predators as a Folklore Universal	319
<i>Gerhard Vowinkel</i> : Reflexive Ent-Modernisierung. Bemerkungen zur Geschichte moralischer Denkmittel	333
<i>Steffanie Metzger</i> : »Es kömmt darauf an, wie diese Widersprüche sich lösen werden!« Zum Schluß von Karl Philipp Moritz' <i>Anton Reiser</i>	353
<i>Harald Fricke</i> : Von der Speziellen zur Allgemeinen Relativitätstheorie der Kunst. Wie Goethe und Popper, Philosophie und Philologie zusammenhängen	375
<i>Marianne Willems</i> : Geschichte und Geschichten. Die Inszenierung von Geschichte in den Erzählungen des <i>Morgenblatts für gebildete Stände</i> (1807-1808)	393
<i>Philip Ajouri</i> : Teleologie und Literatur im Realismus. Motivierungsprobleme in Gottfried Kellers Erzählung <i>Kleider machen Leute</i>	429
<i>Hans-Edwin Friedrich</i> : »Aufzählen wird uns bald nach Darwins Lehre Ein Jeder seine ganze Vorfahr=Reihe!« Zur Darwinismusrezeption im Epos des 19. Jahrhunderts (Adolf Friedrich von Schack, Heinrich Hart)	451
<i>Joseph Carroll, Jonathan Gottschall</i> : Human Nature and Agonistic Structure in Canonical British Novels of the Nineteenth and Early Twentieth Centuries. A Content Analysis	473
<i>Uta Klein</i> : »Fiktive Wirklichkeit. Strategien uneigentlicher Rede am Beispiel von Kafkas <i>Verwandlung</i> und Hermann Brochs <i>Methodisch konstruiert</i>	489
<i>Friedrich Vollhardt</i> : »Welt-an=Schauung!«. Problemkonstellationen in Robert Musils Roman <i>Der Mann ohne Eigenschaften</i>	505
<i>William Benzon</i> : Tezuka's <i>Metropolis</i> . A Modern Japanese Fable about Art and the Cosmos	527
<i>Oliver Flade, Christoph Rauen</i> : Schwere Unterscheidungen und »light entertainment!«. Text/Kontext-Analyse am Beispiel von Christian Krachts <i>1979</i>	547
<i>Manfred Weinberg</i> : Von Möglichkeiten und Wirklichkeiten in Literatur und Genetik	565